

Spielbericht: **13/2022**

Gegner: **Neuzeug „Legenden“**

Datum: 14.09.2022

Spielort: Traunsteinarena

Schiedsrichter: Zauner Wolfgang



Startelf:

Trainer: Weingärtner D.



Am Rande notiert:

Auch im dritten THL-Spiel in Folge ging der UFC Kirchham als Sieger vom Platz. Im Heimspiel gegen Neuzeug konnte ein überzeugender 6:2 Sieg erspielt werden. Bereits in der ersten Halbzeit hatten wir mehr vom Spiel und somit ließ auch der erste Treffer nicht lange auf sich warten. In der 10. Minute setzte sich Aitzetmüller Christian auf dem linken Flügel durch, konnte allein auf den Torwart stürmen und verwandelte zum 1:0. Zum 2:0 erhöhte dann Schögl Hannes mit seinem Premierentreffer für den UFC. Nach einer Flanke von Seyr Paul stoppte er sich den Ball herunter und ließ mit seinem Schuss dem gegnerischen Tormann keine Chance (17'). Nach der ersten Drangphase spielten dann auch die Gäste aus Neuzeug mit, wurden etwas stärker und erspielten sich Möglichkeiten. Eine dieser Torchancen nutzten sie zum Anschlusstreffer. Der Neuzeuger Stürmer traf per Halbvolley zum 2:1 (36'). Kurz darauf hätte Seyr Paul den alten Abstand wiederherstellen können. Sein wuchtiger Schuss wurde aber gerade noch vom Tormann zum Eckball abgelenkt. Pausenstand 2:1

Nach der Halbzeitpause hatte Seyr Paul die große Möglichkeit zum 3:1, aber er wollte den Tormann ausspielen, anstatt abzuschließen und somit verging auch diese gute Torchance. Besser machte es Paul kurze Zeit später, als er einen Abstaubertreffer erzielte, nachdem der Torwart einen Schuss nicht festhalten konnte (3:1, 53'). Paul war es auch dem das nächste Tor gelang. Nach einem Gewusel im Neuzeuger Strafraum traf er per Fersal zum 4:1 (60'). Für das nächste Highlight wollte dann Grill Stefan sorgen. Sein Abschluss aus optimaler Schussposition ging aber geschätzte 10 Meter am Tor vorbei. Das 5:1 besorgte dann Holzleithner Michael in der 74. Minute per Kopf nach einem Freistoß von Niemezek Gerald und nur zwei Minuten später traf Seyr Paul sehenswert ins Kreuzeck aus dem Stand (6:1, 76'). Etwas turbulent wurde es noch in der Schlussphase der Partie, als Holzinger Michael im Tor mit Gelb-Rot ausgeschlossen wurde. Den Gästen gelang noch der Ehretreffer zum 6:2. Das änderte aber nichts am verdienten Heimsieg.